ERGONOMIE AM ARBEITSPLATZ

DYNAMISCH SITZEN

Verändern Sie regelmässig Ihre Sitzposition. **Strecken und dehnen Sie sich ab und zu** und achten Sie auch auf eine abwechslungsreiche
Stellung Ihrer Beine und Füsse.





Ihre Unterarme sollten **locker auf der Tischplatte aufliegen, w**obei die Ober- und Unterarme im rechten Winkel zueinander sind.
Den Bildschirm sollten Sie in etwa **50 Zentimeter Abstand** platzieren und so einstellen, dass Ihr Blick auf ihn leicht nach unten gerichtet ist.



BEQUEME SCHUHE

Das Schuhwerk wirkt sich unmittelbar auf das Wohlbefinden des Rückens aus. Wirbelsäulenfreundliche Schuhe haben flache Absätze sowie weiche und bewegliche Sohlen.



AUFRECHTES STEHEN

Um Verspannungen in den Schultern und im Nacken zu vermeiden, sollten Sie Ihre Arbeitsgeräte wenn möglich so einstellen, dass Sie sich nicht permanent nach vorne beugen müssen.

EINSTELLEN DES STUHLS

Passen Sie den Bürostuhl in Höhe und Neigung Ihren individuellen Bedürfnissen an. Ihre Füsse stehen fest auf dem Boden, während Ihre Oberschenkel auf der Sitzfläche aufliegen. Ihr Rücken ist aufrecht angelehnt, der Winkel zwischen Ober- und Unterschenkel beträgt etwas mehr als 90 Grad.



BEWEGUNG INTEGRIEREN

Kleine Bewegungen zwischendurch wecken den Körper auf und regen die Durchblutung an. Beugen Sie beispielsweise ab und zu die Knie, wippen Sie mit den Füssen, stellen Sie sich auf die Zehenspitzen oder gehen Sie ein paar Schritte.



